

Intentionen – Wirklichkeiten

42. Deutscher Historikertag in Frankfurt am Main
8. bis 11. September 1998

Berichtsband

Herausgegeben im Auftrag des
Verbandes der Historiker und Historikerinnen Deutschlands e.V.

von

Marie-Luise Recker, Doris Eizenhöfer und Stefan Kamp

Oldenbourg Wissenschaftsverlag
München 1999

Inhalt

Geleitwort Prof. Dr. Johannes Fried	IX
Vorwort	X

Eröffnung des 42. Deutschen Historikertages in Frankfurt am Main

Eröffnung durch den Vorsitzenden des Verbandes der Historiker Deutschlands Prof. Dr. Johannes Fried	1
Begrüßung durch den Vorsitzenden des Verbandes der Geschichtslehrer Deutschlands OStD Rolf Ballof	7
Grußwort des Präsidenten der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Prof. Dr. Werner Meißner	10
Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main Petra Roth	12
Grußwort des Hessischen Ministerpräsidenten Hans Eichel	14
Rede der Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts der Bundesrepublik Deutschland Prof. Dr. Jutta Limbach Die gesellschaftliche und politische Wirkung des Bundesverfassungsgerichts	17

Sektionen

Epochenübergreifend

Die „Moderne“ im globalgeschichtlichen Kontext. Die außereuropäische Perspektive	25
Kurze Illusionen – lange Kriege. Militärisch-politische Intentionen und die Wirklichkeit des unkontrollierten Krieges	32
Kinder und Jugendliche in Krieg und Revolution vom Dreißigjährigen Krieg bis zum Vietnamkrieg	37
Stiftungen und Stiftungswirklichkeiten	45
Geschichtswissenschaft – Wissenschaftsgeschichte: Chancen und Potential eines Forschungsfeldes	51
Männliche Sozialisation in Spätmittelalter und früher Neuzeit	56

Alte Geschichte

Renovatio imperii aus dem Geiste des Christentums – politische Programmatik und praktische Politik im Übergang von der Antike zum Mittelalter	60
Gedeutete Realität. Wirklichkeiten und die Intentionen ihrer Interpreten in der späteren Kaiserzeit (3.-6. Jahrhundert n.Chr.)	64
Gebet und Fluch, Zeichen und Traum: Aspekte religiöser Kommunikation in antiken Staatswesen	70

Mittelalter

Quellenschließung durch Regesten. Eine wissenschaftliche Technik zwischen Tradition und Zukunft	75
Stadt-Bewußtsein. Innen- und Außensichten der spätmittelalterlichen Reichsstadt Frankfurt am Main	79
„Sein und Schein“ – Spätmittelalterliche Frömmigkeit im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit	85
Texte, Bilder, Rituale. Wirklichkeitsbezug und Wirklichkeitskonstruktion politisch-rechtlicher Kommunikationsmedien in Stadt- und Landgesellschaften des späten Mittelalters	91
Das mittelalterliche Europa und Deutschland in der Perspektive amerikanischer Historiker	98

Frühe Neuzeit

Friedliche Intentionen – kriegerische Effekte: War der Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges unvermeidlich?	100
Anspruch und Möglichkeiten des Adels in Alteuropa 108 Verfassungserfindungen	112
Rechtsnorm und Normdurchsetzung: Intentionen und Rechtswirklichkeit in der Frühen Neuzeit (18./19. Jahrhundert)	115
Nationsbildung in der Frühen Neuzeit? Die Beispiele Frankreich, Deutschland und Polen-Litauen	120

19. und 20. Jahrhundert

Modelle und Wirklichkeiten jüdischer Identitätsfindung im 18. und 19. Jahrhundert ..	124
Die Revolution von 1848/49 in der Erinnerung	130
Reflexionen zur Geschichte von Körpern in Deutschland und den USA im 19. und 20. Jahrhundert	137

Zur Wirkung des Nationalismus im Deutschland des 19. Jahrhunderts	141
Was ist „normal“, was ist „besonders“? Zur Geschlechtsspezifität von Regulierung und Deregulierung der Arbeitswelt im 19. und 20. Jahrhundert	146
Die Stadt als Moloch? Das Land als Kraftquell? Wahrnehmungen und Wirkungen der Großstädte um 1900	151
Heilanspruch und Heilvermögen. Intention und Wirklichkeiten medizinischen Handelns in der neueren Geschichte	157
Nationalstaat und regionale Selbstbehauptung: Kulturpolitik in den deutschen Staaten des 19. Jahrhunderts	166

Zeitgeschichte

Totalitarismus. Gehalt und Reichweite eines klassischen Konzepts der Diktaturforschung	172
Volksernährung, Agrarwirtschaft und dörfliche Rassenpolitik. Zum Spannungsfeld von Programmatik und Realität im nationalsozialistischen Deutschland	175
Der Historiker als Richter – der Richter als Historiker	181
Konzepte, Konflikte und Kompromisse in der Geschichte der Sowjetischen Besatzungszone	189
Mediengeschichte und Zeitgeschichte	194
Die Geschichte von Nachrichtendiensten in den deutsch-amerikanischen Beziehungen in Frieden und Krieg – Intentionen und Wirklichkeiten	201
Deutsche Historiker im Nationalsozialismus	209
Amerikanische Besatzungspolitik in Deutschland. Absichten – Wirkungen – heutige Perspektiven	215
Der innere Zerfall der DDR	222
1918: Das Ende des Weltkrieges?	230
Opposition und Widerstand in der Geschichte der DDR	237
Die Formierung des Parteiensystems der Bundesrepublik Deutschland	244

Osteuropäische Geschichte

Leben zwischen den Kulturen – Leben in zwei Kulturen? Akkulturationsphänomene bei nichtslawischen Völkern des Russischen Reichs	248
Bürgerliche Eliten im ausgehenden Zarenreich?	252

Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Konsumpolitik. Die Regulierung des privaten Verbrauchs im 20. Jahrhundert	257
Zukunftstechnologien der Jahrhundertwende: Intentionen – Visionen – Wirklichkeiten	263

Geschichtsdidaktik

Problemorientierter Geschichtsunterricht	270
Reflexive Annäherungen an Geschichte	275

Junge Historiker stellen sich vor

Alte Geschichte	280
Mittelalter	284
Frühe Neuzeit	289
19. und 20. Jahrhundert	293

Sektionen des Geschichtslehrerverbandes

Die Revolution entläßt ihre (un)gebildeten Töchter	298
Quo vadis Geschichtsunterricht? – Bestandsaufnahme und Perspektive	301
Völkerfrühling und Revolution 1848 in europäischen Schulgeschichtsbüchern	306
Die Revolution 1848/49 in Baden	310

Verleihung des „Preises für hervorragende Leistungen des wissenschaftlichen Nachwuchses“ des Verbandes der Historiker Deutschlands

Laudatio auf die Preisträger Dr. Margit Szöllösi-Janze und Dr. Frank Rexroth von Prof. Dr. Johannes Fried	313
--	-----

Abendvortrag

Prof. Dr. Ruth Klüger Gedichtete Geschichte: Fakten in Fiktionen	316
---	-----

Schlußvortrag

Prof. Dr. Krzysztof Skubiszewski Deutschland und Polen seit 1989 – Intentionen und Wirklichkeiten	328
--	-----

Verzeichnis der Sektionsleiterinnen und Sektionsleiter sowie der Referentinnen und Referenten